

Zeitschrift: Archäologie Bern : Jahrbuch des Archäologischen Dienstes des Kantons Bern = Archéologie bernoise : annuaire du Service archéologique du canton de Berne

Herausgeber: Archäologischer Dienst des Kantons Bern

Band: - (2009)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weitere Publikationen herausgegeben vom Archäologischen Dienst des Kantons Bern

Archäologie im Kanton Bern/Archéologie dans le canton de Berne

Fundberichte und Aufsätze/Chronique archéologique et textes

Band 1

D. Gutscher, P. J. Suter et al.
1990; 304 S.; CHF 45.–
ISBN 3-258-04385-X

Fundberichte:

Ur- und Frühgeschichte 1984–1988
Mittelalter und Neuzeit 1984–1985
15 Aufsätze

Band 3A + 3B

D. Gutscher, P. J. Suter et al.
1994; 560 S.; CHF 67.–
ISBN 3-258-05071-6

Fundberichte:

Ur- und Frühgeschichte 1991–1993
Mittelalter und Neuzeit 1988–1989
15 Aufsätze

Band 5A + 5B

D. Gutscher et al.
2004; 769 S.; CHF 83.–
ISBN 3-907663-00-4

Fundberichte:

Mittelalter und Neuzeit 1992–1993
17 Aufsätze

Band 2A + 2B

D. Gutscher, P. J. Suter et al.
1992; 488 S.; CHF 59.–
ISBN 3-258-04710-3

Fundberichte:

Ur- und Frühgeschichte 1989–1990
Mittelalter und Neuzeit 1986–1987
15 Aufsätze

Band 4A + 4B

D. Gutscher, P. J. Suter et al.
1999; 694 S.; CHF 67.–
ISBN 3-258-06076-2

Fundberichte:

Ur- und Frühgeschichte 1994–1998
Mittelalter und Neuzeit 1990–1991
14 Aufsätze

Band 6A + 6B

P. J. Suter et al.
2005; 685 S.; CHF 83.–
ISBN 3-907663-04-7

Fundberichte:

Ur- und Frühgeschichte 1997–2004
15 Aufsätze

Archäologie Bern/Archéologie bernoise

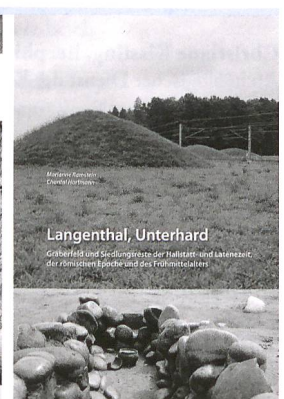
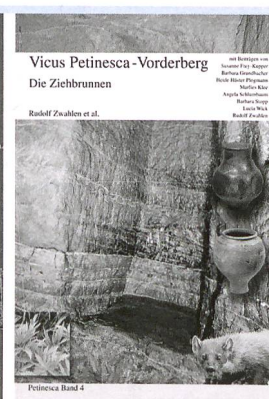
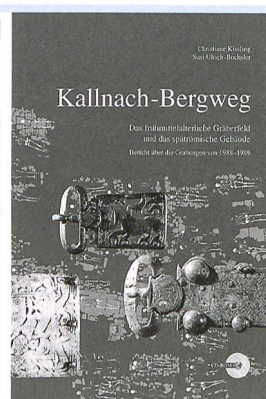
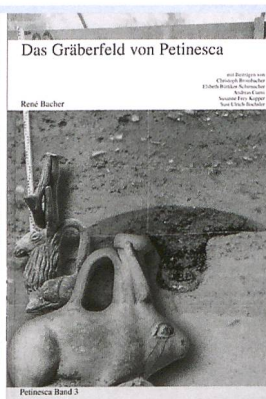
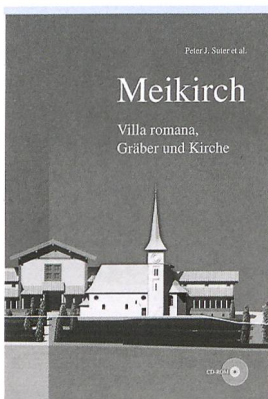
Jahrbuch des Archäologischen Dienstes des Kantons Bern 2008
Annuaire du Service archéologique du canton de Berne 2008

2008; 224 Seiten; Preis CHF 56.–.
ISBN 978-3-907663-12-7.

Fundberichte 2008

18 Kurzberichte

7 Aufsätze



Peter Eggenberger, Martin Bossert,
Gabriele Keck, Jürg Schweizer
Schloss Münchenwiler
Ehemaliges Cluniazenserpriorat. Bericht über die Grabungen und Bauuntersuchungen von 1986–1990
2000; 272 S.; CHF 35.–
ISBN 3-258-06241-2

Albert Hafner, Peter J. Suter
–3400 v. Chr.
Die Entwicklung der Bauerngesellschaften im 4. Jahrtausend v. Chr. am Bielersee
2000; 318 S. mit CD-ROM; CHF 45.–
ISBN 3-258-06272-2

Peter Eggenberger,
Susi Ulrich-Bochsler
Unterseen
Die reformierte Pfarrkirche
2001; 126 S.; CHF 30.–
ISBN 3-258-06382-6

Christophe Gerber, Martin Portmann,
Christian Kündig
Fours à chaux, fours à fer entre Moutier et Roches
2002; 132 S.; CHF 30.–
ISBN 3-258-06459-8

Werner Meyer,
Johanna Strübin Rindisbacher
Das Alte Schloss Bümpliz
2002; 225 S.; CHF 38.–
ISBN 3-258-06516-0

Rudolf Zwahlen
Vicus Petinesca - Vorderberg
Die Holzbauphasen (2. Teil)
Petinesca Band 2
2002; 303 S.; CHF 42.–
ISBN 3-258-06519-5

Daniel Schmutz, Franz E. Koenig
Gespendet, verloren, wiedergefunden
Die Fundmünzen aus der reformierten Kirche Steffisburg
2003; 176 S.; CHF 36.–
ISBN 3-258-06676-0

Hanspeter Zwahlen
Die jungneolithische Siedlung Port-Stüdeli
2003; 190 S.; CHF 38.–
ISBN 3-258-06714-7

Adriano Boschetti-Maradi,
Martin Portmann
Das Städtchen Wiedlisbach
Bericht über die archäologischen Untersuchungen bis ins Jahr 2000
2004; 120 S.; CHF 38.–
ISBN 3-907663-01-2

Peter J. Suter et al.
Meikirch
Villa romana, Gräber und Kirche
2004; 253 S. mit CD-Rom; CHF 58.–
ISBN 3-907663-02-0

René Bacher
Das Gräberfeld von Petinesca
Petinesca Band 3
2006; 244 S.; CHF 48.–
ISBN 978-3-907663-07-3

Christiane Kissling,
Susi Ulrich-Bochsler
Kallnach - Bergweg
Das frühmittelalterliche Gräberfeld und das spätrömische Gebäude
2006; 196 S.; CHF 48.–
ISBN 978-3-907663-09-7

Rudolf Zwahlen
Vicus Petinesca - Vorderberg
Die Ziehbrunnen
Petinesca Band 4
2007; 213 S.; CHF 48.–
ISBN 978-3-907663-11-0

Marianne Ramstein,
Chantal Hartmann
Langenthal, Unterhard
Gräberfeld und Siedlungsreste der Hallstatt- und Latènezeit, der römischen Epoche und des Frühmittelalters
2008; 412 S.; CHF 75.–
ISBN 978-3-907663-13-4

Zu beziehen bei:

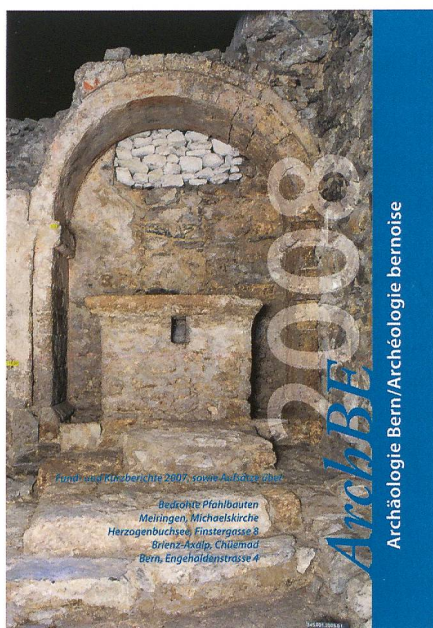
- Archäologischer Dienst des Kantons Bern
Postfach 5233, CH-3001 Bern
adb@erz.be.ch
- Ihrer Buchhandlung
- Verlag Rub Media,
Postfach, CH-3001 Bern
buch@rubmedia.ch

Ganzes Publikationsverzeichnis siehe:

www.be.ch/archaeologie

Archäologie Bern/Archéologie bernoise

Jahrbuch des Archäologischen Dienstes des Kantons Bern 2008
Annuaire du Service archéologique du canton de Berne 2008



Angaben zum Werk

Bern 2008
Format A4, laminiertes Pappband,
224 Seiten, ca. 240 Abbildungen.
Preis CHF 56.–.
ISBN 978-3-907663-12-7.

Zu beziehen bei:

- Ihrer Buchhandlung
- Rub Media Verlag, CH-3001 Bern
Tel. ++41 (0)31 380 14 80
Fax ++41 (0)31 380 14 89
buch@rubmedia.ch

Fundberichte/Liste des interventions

Kurzberichte/Comptes rendus

Amsoldingen Schloss.
Armand Baeriswyl
Bannwil, Neufeldweg.
Marianne Ramstein
Belp, Seftigenstrasse 120, Campagne Oberried.
Armand Baeriswyl, Daniel Kissling
Bern-Bümpliz, Glockenstrasse/
Kirche. *René Bacher*
Bern, Engehaldenstrasse, Ein Dekor aus
Zinnfolie und Haut(?).
Johanna Klügel
Büren an der Aare, Ruine Strassberg.
Armand Baeriswyl
Inkwil BE/Bolken SO, Inkwilersee.
Albert Hafner, Pierre Harb
Ringgenberg, Burgruine.
Daniel Gutscher
Seedorf, Kirchgasse 21.
Marianne Ramstein
Seedorf, Lobsigensee.
Albert Hafner, Andreas Marti
Steffisburg, Grosses Höchhus.
Armand Baeriswyl
Sutz-Lattrigen, Neue Station.
Albert Hafner, Jürgen Fischer, John Francuz
Sutz-Lattrigen, Rütte.
Albert Hafner
Sutz-Lattrigen, Ziegelhütte:
Weinlager-Kornhaus-Ziegelei-
Hygienische Pension.
Andreas Heege, Markus Leibundgut

Tavannes, La Tanne.
Christophe Gerber
Tramelan, Crêt Georges Est.
Christiane Kissling, Christophe Gerber
Unterseen, Spielmatte.
Roger Lüscher, Regula Glatz, Armand Baeriswyl
Le cyclododécane
Frédérique-Sophie Tissier

Aufsätze/Articles

Ein seltener neolithischer Silexdolch
von Marin-Préfarquier, La Tène NE.
Albert Hafner
Bedrohte Pfahlbauten.
Albert Hafner, Helmut Schlichtherle
Frühbronzezeitliche Funde von
Spiez-Faulensee, Glumme, St.
Columban und Burg.
Albert Hafner
Lehnfluh und Erlinsburgen bei
Niederbipp/Oensingen.
Daniel Gutscher, Rudolf Glutz, Pierre Harb, Jakob Obrecht
Die Michaelskirche von Meiringen
als archäologischer Zeuge früherer
Naturkatastrophen.
Daniel Gutscher
Herzogenbuchsee, Finstergasse 8.
Armand Baeriswyl, Andreas Heege
Brienzs-Axalp, Chüemad.
Marc Nussbaumer, André Rehazek

Leissigen, Pfarrkirche

Die archäologischen Forschungen von 1973/74

Peter Eggenberger, Susi Ulrich-Bochsler, Susanne Frey-Kupper

Der Einbau einer Bodenheizung in der Kirche Leissigen-Därligen machte eine archäologische Untersuchung von Mai 1973 bis Februar 1974 notwendig. Die baugeschichtlichen Ergebnisse, eine Abfolge von Kirchenerneuerungen ab dem 8./9. Jahrhundert, präsentiert Peter Eggenberger. Anthropologische Studien zu elf Kirchenbestattungen wurden von Susi Ulrich-Bochsler ausgeführt. Die Fundmünzen der Kirchengrabung stellt Susanne Frey-Kupper vor.

Im Schiff der ersten am Mauerbestand erkennbaren Kirche liegen acht beigabenhlose Gräber. Es dürfte sich um Bestattungen handeln, die im Innern einer vollständig abgebrochenen Gründungskirche des 8./9. Jhs. angelegt worden sind. Die erste Kirche, deren Fundamente erhalten sind, dürfte im 9./10. Jahrhundert entstanden sein. Im 11. Jahrhundert ersetzte man diese Anlage durch eine Saalkirche. Das neue Gebäude reiht sich in die Gruppe der so genannten «Thunerseekirchen» ein. Im späten 14. oder im frühen 15. Jahrhundert erhielt die Kirche mit dem Anbau des Turmes ihre heutige Gestalt, die auch nach der Reformation von 1528 nicht verändert wurde. 1675 baute man die Kirche in einen «Predigtsaal» um. In der Restaurierung von 1973/74 wurden jüngere Umbauten rückgängig gemacht und der Kirchenraum im Zustand von 1675 wiederhergestellt.

Die Gräber des 8./9. Jahrhunderts umfassen drei Männer, zwei Frauen und vier Kinder. Zwei weitere Gräber sind sehr stark gestört. Morphologisch besteht eine bedeutende Heterogenität, welche gegen eine genetisch eng verbundene Einwanderersippe alamannischer Provenienz spricht. An den Bestattungen beeindruckt ferner die Häufung der Anomalien, jedoch sind es verschiedenartige und mehrheitlich nur individuell vorkommende Merkmale, so dass sich darin wiederum eher eine Heterogenität der Bestatteten als Familienähnlichkeiten widerspiegeln.

Bei der in der Kirche durchgeführten Untersuchung kamen drei einseitig geprägte Fundmünzen alemannischer Machart zutage, die noch aus dem 15. Jahrhundert stammen: ein Berner und ein Solothurner Haller sowie ein Basler Stebler.

Angaben zum Werk

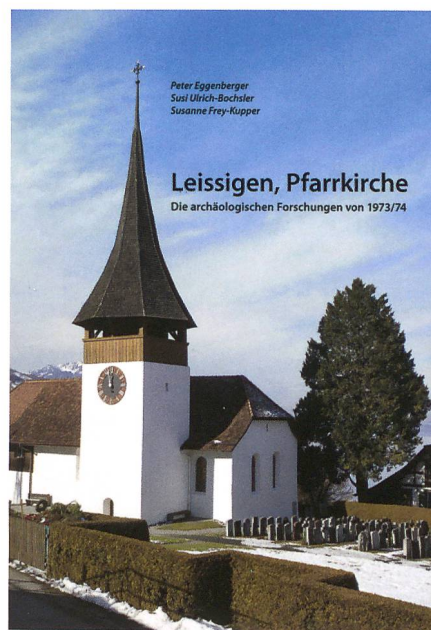
Bern 2009

Format A4, Paperback gebunden, 64 Seiten

43 schwarzweisse Abbildungen

Preis CHF 38.–

ISBN 978-3-907663-14-1



Zu beziehen bei:

- Ihrer Buchhandlung
- Rub Media Verlag, CH-3001 Bern
Tel. ++41 (0)31 380 14 80
Fax ++41 (0)31 380 14 89
buch@rubmedia.ch

ISBN 978-3-907663-17-2



9 783907 663172